

Deutscher Bundestag

Stenografischer Bericht

195. Sitzung

Berlin, Mittwoch, den 17. Dezember 2008

Tagesordnungspunkt 3:

Fragestunde

(Drucksachen 16/11350, 16/11372)

Anlage 10

Antwort

des Staatsministers Günter Gloser auf die Frage der Abgeordneten **Petra Pau** (DIE LINKE) (Drucksache 16/11350, Frage 16):

Welche genauen Kenntnisse hat die Bundesregierung darüber, dass afghanische Polizeibeamte Minderjährige gefoltert haben sollen, und welche weiteren Kenntnisse hat die Bundesregierung über weitere Menschenrechtsverletzungen, die von afghanischen Polizeibeamten begangen worden sind?

Die Bundesregierung hat durch eine von UNICEF und der afghanischen Menschenrechtskommission durchgeführte Studie davon Kenntnis erlangt, dass Minderjährige im Polizeigewahrsam durch afghanische Polizisten gefoltert worden sein sollen. Die Studie macht konkrete Empfehlungen, um die Rechte von Kindern im Justiz- und Polizeibereich besser zu schützen. Die Bundesregierung hat UNICEF bereits Zusammenarbeit bei der Umsetzung dieser Empfehlungen angeboten.

Weitere Kenntnisse über konkrete Menschenrechtsverletzungen durch afghanische Polizisten liegen der Bundesregierung nicht vor.

Die Bundesregierung wird in ihren Ausbildungsmaßnahmen für die afghanische Polizei den Bereich Menschenrechte weiterhin umfassend in den Ausbildungsinhalten verankern und darüber hinaus die afghanische Regierung anhalten, rechtsstaatliche Prinzipien einzuhalten.